

Medienmitteilung vom 4. August 2022

Balsthal: Feuerwehreinsatz wegen brennendem Waldboden – Zeugenaufruf

Ausserhalb von Balsthal im Gebiet «Roggenschnarz», kam es am Mittwochabend zu einem Waldboden-Brand. Die ausgerückten Feuerwehren hatten das Feuer rasch unter Kontrolle und konnten eine weitere Ausbreitung verhindern. Die Polizei sucht Zeugen. Nach wie vor gilt im ganzen Kanton Solothurn ein absolutes Feuerverbot im Wald und in Waldesnähe.

Am Mittwoch, 3. August 2022, gegen 17.40 Uhr, wurde der Kantonspolizei Solothurn ein Brand des Waldbodens im Gebiet Roggenschwarz in Balsthal gemeldet. Einsatzkräfte der Feuerwehr Balsthal waren rasch vor Ort und konnten das Feuer unter Kontrolle bringen und vollständig löschen. Sie wurden unterstützt von den Feuerwehren Mümliswil-Ramiswil und Laupersdorf. Dank raschem Handeln konnte ein grösserer Brand verhindert werden. Vor Ort wurde festgestellt, dass der Waldboden im Bereich einer Feuerstelle zu brennen begann und sich das Feuer anschliessend ausbreiten konnte. Als Brandursache steht ein unzureichend gelöschtes Feuer im Vordergrund. Verletzt wurde niemand.

Zeugenaufruf

Diejenigen Personen, welche in der Feuerstelle ein Feuer entfacht haben oder Personen, die Angaben zu deren Identität machen können, werden gebeten, sich bei der Kantonspolizei Solothurn in Egerkingen zu melden, Telefon 062 311 94 00.

Nach wie vor gilt infolge akuter **Trockenheit im gesamten Kanton Solothurn ein absolutes Feuerverbot im Wald, in Waldesnähe, an Fluss- und Seeufern** sowie ein grundsätzliches Feuerwerksverbot (siehe Medienmitteilung vom 20. Juli 2022).

